

**Zeitschrift:** Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF  
**Herausgeber:** IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)  
**Band:** 18 (1976)  
**Heft:** 2: Nicht-Behinderte im Rollstuhl

**Buchbesprechung:** Neue Buecher neue

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

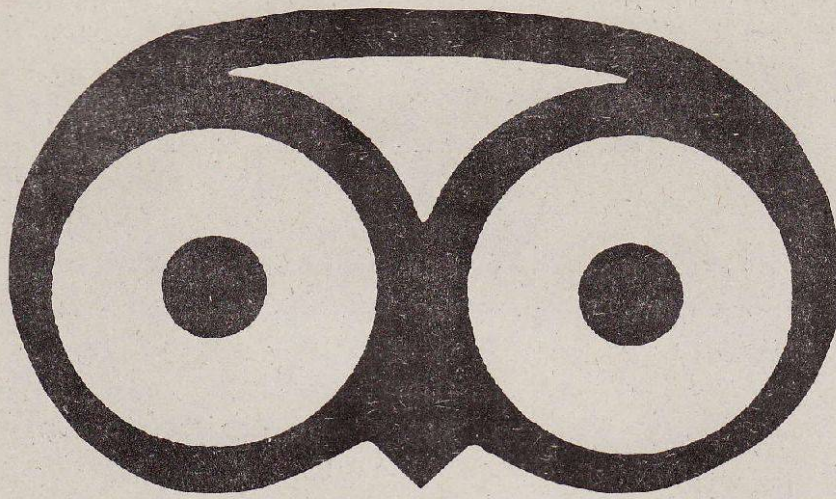
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## NEUE BUECHER NEUE

Pfeiffer: Der manipulierte Zuschauer

Herderverlag Basel, no 522, fr. 5.90/127 s.

Der bildschirm ist heute für viele menschen die wichtigste informationsquelle. Mehr als 12 std. je woche verbringt ein deutscher im durchschnitt mit fernsehen. Man kann sich der faszination dieses mediums kaum entziehen. Gerade darum aber kommt uns gar nicht zum bewusstsein, wie

wir durch die sendungen beeinflusst werden, weniger durch die offen ausgesprochene meinung eines moderators, als vielmehr durch die dem medium eigentümliche produktionsweise. Das vorliegende taschenbuch macht diesen zusammenhang durchschaubar. Es zeigt dem leser, wie man sich selbst und andere gegen die geheime manipulation durch das fernsehen immun machen kann.

Ott: Meditation praktisch

Reinhardtverlag Basel, fr. 5.80/48 s.

Der autor führt zunächst anhand von acht stichworten für die praxis in das gesamtgebiet der meditation ein. Es folgen methodische hinweise und faustregeln zu wichtigen teilbereichen: bild- und text-meditation sowie meditation in verbindung mit entspannungsübungen und kreativem tun. Auch tips für die technische durchführung und ratschläge über arbeitsmittel und materialien fehlen nicht. Den schluss bilden praktische beispiele. Hier zeigt der autor anhand eines holzschnitts, einer zinkätzung, einer skulptur und eines fotos, wie sich bei der bildmeditation dem betrachter tiefere schichten der wirklich-

keits- und got-teserfahrung erschliessen. Eine kurzgeschichte, ein szenisches spiel und die mundartübersetzung eines bibelabschnitts sind als anregung gedacht, aus der meditation heraus schöpferisch zu gestalten.

Brender: happy-high-tot

Otti Mayer-Verlag Ravensburg, fr. 4.60/94 s. Im gegensatz zu den meisten drogenbüchern für jugendliche fasst dieser band den begriff droge so weit, wie er nach wissenschaftlichen feststellungen zu sein hat. Es geht hier nicht nur um hasch und LSD, sondern auch um alkohol, nikotin und pillen aller art. Wenn eine alkohol- und nikotinsüchtige gesellschaft hysterisch wird über joints und ree-fers, dann darf

man sich nicht wundern, dass jugendliche dieser gesellschaft misstrauen. Diese berichte, fakten und meinungen wollen zum diskutieren ermuntern.

Ich entdecke die bibel

Deutsche Bibelstiftung Stuttgart, fr. 8.40/448 s.

Die bibel ist eine entdeckungsreise wert. Wer sich in dieses weithin unbekanntelandschaft aufmacht, auf den wartet eine fülle unvergesslicher geschichten, eine kette spannender auseinandersetzungen; er begegnet menschen, die einen ruf vernommen haben, der ihr leben verwandelt hat, aber auch menschen in angst, versagen und zweifel. Und schliesslich trifft er auf den einen, auf den alle linien zulaufen: den mann

aus Nazaret, in dem Gott uns nahegekommen ist, der die antwort ist auf unsere fragen, die erfüllung unserer geheimsten sehn-sucht, die herausforderung an unsere trägheit und gedankenlosigkeit. Dieses taschenbuch möchte ein reiseführer in das weite land der bibel sein. Was eigentlich eine ganze bibliothek von büchern ist, wurde durch sorgfältige auswahl zu einem handlichen band, den man nicht mühsam studieren muss, sondern lesen kann fast wie einen roman. Eine "bibel im kleinen", in der vom bericht über die erschaffung der welt bis zum ausblick auf ihre vollendung alle wesentlichen teile mit beispielhaften texten vertreten sind.

Rita Weiss